

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	BV/161/2020/JHA
Einreicher:	Der Oberbürgermeister
Verantwortlich für die Umsetzung:	Vorsitzender Jugendhilfeausschuss

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Stadtrat	öffentlich	16.09.2020				
Ausschuss für Finanzen	öffentlich	01.09.2020				
Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport	öffentlich	02.09.2020				
Stadtrat	öffentlich	16.09.2020				

Titel:

Spielebox im Stadtpark

Beschluss:

1. Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung, die Bereitstellung der notwendigen Haushaltsmittel zu prüfen und in die Haushaltsplanungen aufzunehmen.
2. Bei Bereitstellung der notwendigen Haushaltsmittel wird die Verwaltung beauftragt, ein Interessenbekundungsverfahren durchzuführen.

Gesetzliche Grundlagen:	SGB VIII
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Relevanz mit Leitbild

Handlungsfeld		Ziel-Nummer
Wirtschaft, Tourismus, Bildung und Wissenschaft	☐	
Kultur, Freizeit und Sport	☐	
Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr	☐	
Handel und Versorgung	☐	
Landschaft und Umwelt	☐	
Soziales Miteinander	☒	M

Vorlage nicht leitbildrelevant	☐
--------------------------------	--------------------------

Finanzbedarf/Finanzierung:

Gesamtausgaben lt.
Kosten- und Finanzierungsplan: 55.144,00 EUR

Eigenanteil des Trägers: 420,00 EUR
(10 % der Sachkosten)

Förderung Stadt Dessau-Roßlau: 54.724,00 EUR

Begründung: siehe Anlage 1

Vorsitzender des Jugendhilfeausschusses

Bastian George

beschlossen im Stadtrat am:

Frank Rumpf
Stadtratsvorsitzender

Anlage 1:

In seiner Sitzung am 19. Mai 2020 hat der Jugendhilfeausschuss den durch den Unterausschuss Jugendhilfeplanung festgestellten Bedarf zur Umsetzung der Spielbox im Dessauer Stadtpark entsprechend anliegender Konzeption und anliegendem Kosten- und Finanzierungsplans mehrheitlich befürwortet und beschlossen.

Der Jugendhilfeausschuss hat die Verwaltung beauftragt, die Bereitstellung der notwendigen finanziellen Mittel zu prüfen und in die Haushaltsplanungen aufzunehmen.

Der Jugendhilfeausschuss beauftragte die Verwaltung weiterhin, bei Bereitstellung der notwendigen finanziellen Mittel eine Interessensbekundung zur Umsetzung der Konzeption Spielbox durchzuführen.

Die Spielbox wurde mehrere Jahre mit Maßnahmen des 2. Arbeitsmarktes durch einen freien Träger umgesetzt. Aufgrund fehlender geeigneter Mitarbeiter_innen hat sich der Träger entschlossen, die Aufgabe nicht weiter umzusetzen.

In der Beschlussvorlage DR/BV/210/2008N1-65 wurde 2008 der politische Wille formuliert, den Stadtpark zu einem Bürgerpark zu entwickeln. Im Rahmen der Initiative „Stadtpark in Bewegung“ wurden daraufhin Veranstaltungsformate entwickelt, die unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit den Stadtpark als Bürgerpark etablieren. Der dabei entwickelte interkulturelle und generationsübergreifende Ansatz wird seitdem erfolgreich umgesetzt.

Die Maßnahme „Spielbox“ soll von März — September eines Jahres als qualifiziertes Angebot der Jugendarbeit kontinuierlich die Angebote des Stadtparks ergänzen. Zur realistischen Umsetzung wurde die Angliederung an ein bestehendes Angebot der Jugendarbeit konzeptionell verankert.